

## Britischer Zug erlebt Massenmesserangriff. Zehn Menschen schwer verletzt



Die britische Polizei hat zwei Verdächtige nach einem Massenmesserangriff in einem Zug in der Region Cambridgeshire im Osten Englands festgenommen. Bei diesem Angriff wurden Dutzende Opfer schwer verletzt und ins Krankenhaus eingeliefert. Neun dieser zehn Personen erlitten lebensbedrohliche Verletzungen und ihr Zustand ist weiterhin kritisch.

Die Polizei bezeichnete den Vorfall als "schwere Tragödie" und auch Anti-Terror-Einheiten wurden in die Ermittlungen einbezogen. <u>Dies berichtete</u> die BBC.

Der Angriff ereignete sich am 1. November kurz nach 19:30 Uhr, als ein Zug in Richtung London am Bahnhof in Huntingdone ankam. Zeugen beschreiben den Angreifer als einen Mann mit einem großen Messer, der überall Blut vergoss. Einige Menschen gerieten bei ihrer Flucht in Panik, wobei auch Rufe wie "Wir lieben euch" zu hören waren.

Quelle:
schnelles Eingreifen.
sprach den Verletzten sein Beileid aus. Gleichzeitig dankte er den Rettungskräften für ihr
Der britische Premierminister Keir Starmer bezeichnete den Vorfall als "erschreckend" und
den Zug am nächsten Bahnhof an und nahm den Angreifer in Gewahrsam.
Rettungsdienste eingesetzt, die umfassende medizinische Hilfe leisteten. Die Polizei hielt
Als Reaktion auf diesen Angriff wurden bewaffnete Polizisten, Hubschrauber und